

Pressemitteilung

November 2019

## Hochkarätiges Fachprogramm für den Objektbereich

Edda Simon  
Tel. +49 69 75 75-3530  
edda.simon@messefrankfurt.com  
www.messefrankfurt.com  
www.heimtextil.messefrankfurt.com

**Weiterbildung, Austausch, Inspiration, internationale Trends – Sie bilden die Quelle für erfolgreiche, kreative und moderne Lösungen im Objektmarkt. Innenarchitekten, Architekten, Hotel Experten schöpfen auf der Heimtextil 2020 aus einem noch umfangreicheren Fachangebot für ihre Projekte.**

Rund 3.000 Aussteller zeigen auf der Heimtextil in Frankfurt jährlich ihre Produkte und Materialien für den textilen Einrichtungsmarkt. Sie ist die weltgrößte Fachmesse für Wohn- und Objekttextilien. Rund 370 der Aussteller richten sich mit ihren Produkten für die Objektausstattung speziell an Innenarchitekten, Architekten und Experten aus dem Bereich Hospitality. Sie finden auf der Heimtextil in einer Fülle an textilen Angeboten die für sie passenden Lösungen.

Flankiert wird das Produktangebot aus diesem Bereich von einem vielseitigen Programm an Fachvorträgen international renommierter Experten, thematischen Messeführungen, einer textilen Materialbibliothek sowie einem exklusiven Ausstellungsformat. Die Heimtextil fasst das Angebot und die Veranstaltungen unter dem Titel „Interior.Architecture.Hospitality by Heimtextil“ zusammen. 2020 wird es noch umfangreicher und so einmal mehr zum Hotspot für den textilen Objektmarkt.

**Die Interior.Architecture.Hospitality LECTURES** stehen zur Heimtextil 2020 unter dem übergeordneten Thema „Diversity“. In hochkarätigen Vorträgen stellen international renommierte Architekten, Innenarchitekten und Hotelexperten ihre Projekte vor und diskutieren relevante Themen aus Baukultur, Innenarchitektur und Design. Die Lectures werden von namhaften Partnern wie AIT-Dialog und hotelforum kuratiert und organisiert.

Das Thema der Lectures 2020 - VIELFALT/DIVERSITY – greift die aktuell im Vordergrund stehenden gesellschaftlichen und kulturellen Herausforderungen auf. Vielfalt durchdringt alle Lebensbereiche und manifestiert sich besonders auch in Architektur und Städtebau. Die Debatte um bezahlbaren Wohnraum, neue Wohnkonzepte und die Veränderung urbaner Gefüge ist präsenter denn je. Bibliotheken wandeln sich zu Orten der Begegnung und Hotels als Wohnorte auf Zeit erfinden sich stetig neu. Auch die junge Architektengeneration strebt mit frischen Ideen und unkonventionellen Ansätzen nach einer veränderten Architektur. Im Rahmen von „Interior.Architecture.Hospitality by

Messe Frankfurt Exhibition GmbH  
Ludwig-Erhard-Anlage 1  
60327 Frankfurt am Main

Heimtextil“ befassen sich die einzelnen Veranstaltungsformate mit der Vielfalt auf unterschiedlichen Ebenen von Architektur, Innenarchitektur und Städtebau. Eine reiche Materialvielfalt, moderne Technologien und ein bewusstes Querdenken schaffen unzählige neue Möglichkeiten.

Die Lectures stehen unter täglich wechselnden thematischen Überschriften.

### **Dienstag, 7. Januar 2020**

#### **VIELFALT: Bibliotheken als Orte für Wissen und Gemeinschaft**

Die Entwicklung von Kultur und Medienlandschaft im digitalen Zeitalter, in dem nahezu jede Information immer und überall verfügbar ist, sorgen dafür, dass sich die Bibliotheken neu erfinden müssen – konzeptionell, strategisch und auch architektonisch. Doch was genau bedeutet diese Veränderung für die Architektur und Innenarchitektur? Welche Erwartungen haben die Nutzer und welche neuen Konzepte stehen vielleicht schon in den Startlöchern – auch über die Landesgrenzen hinaus? Diesen Fragen widmen sich die Vorträge von AIT Dialog am Nachmittag des ersten Messtags im Vortragsareal in Halle 4.2.

Um innovative Technologien und ihren Einsatz in der Innenarchitektur geht es in den „**Printed Interior Decorations Lectures**“, die den Vormittag des Messe-Dienstag prägen. Hier informieren Spezialisten über die Möglichkeiten, mit Inkjet Digitaldruck nach eigenen kreativen Entwürfen Wand- und Bodenbeläge sowie Dekostoffe für die Objekteinrichtung zu individualisieren. Die Vorträge werden in Zusammenarbeit mit der ESMA (European Specialist Printing Manufacturers Association), einem Zusammenschluss von europäischen Herstellern für industriellen Druck, und Thomas Pötz, einem international anerkannten Experten für Inkjet-Druck und erfahrenen Strategieberater, veranstaltet.

### **Mittwoch, 8. Januar 2020**

#### **VIELFALT: Urbane Lebensorte im Wandel**

Ob alleine oder gemeinsam mit anderen, in einer Wohngemeinschaft oder einem Mehrgenerationenhaus, im Raumzwilling aus Miete und Privatbesitz oder in einem kollektiven Wohnregal – neue Wohnformen entwickeln sich fast automatisch aus dem Bedarf und den Wünschen, werden professionell zu Konzepten weitergedacht und schließlich in die Architektur übertragen. Am zweiten Messtag eröffnen die AIT Dialog Lectures zahlreiche spannende Ansätze, und die entscheidende Frage ist: Wohin werden sich die Wohnformen in Zukunft entwickeln? (Lectures, Halle 4.2)

In einem Trend-Seminar und Workshop des Bund deutscher Innenarchitekten (bdia) am 8. Januar unter dem Titel „A Common Reality“ geht es um das Potenzial von Textilien in der Innenarchitektur zur Förderung kollektiver Momente. In dem Workshop werden die Textildesigner Felix Diener sowie Astrid Schaal mit Designjournalistin Martina Metzner zusammen mit den Teilnehmern nicht nur Trends erarbeiten, sondern auch die Funktionen von Objekt-Textilien beleuchten. Für das kostenpflichtige Tagesseminar ist eine Voranmeldung unter [www.bdia.de](http://www.bdia.de) erforderlich.

#### **Donnerstag, 9. Januar 2020**

##### **VIELFALT: Raum auf Zeit für Wohnen und Gemeinschaft**

Es gibt mittlerweile unzählige Formen des temporären und kostengünstigen Wohnens auf Zeit: Angefangen bei Budgethotels, über private Wohnungen via Plattformen wie Couchsurfing und Airbnb bis hin zu Mikro- und Serviced Apartments. Architektur und Innenarchitektur stehen vor einer spannenden Aufgabe, gerade auch mit Blick auf die Klimadebatte, die das viele Reisen per se in Frage stellt. (Lectures, Halle 4.2)

#### **Freitag, 10. Januar 2020**

##### **TALENTS: Impulse und Perspektiven für die Entwerfer von Morgen**

Die jungen Architekten suchen Inspiration im Ungewöhnlichen, ebenso wie im Bekannten, sie denken im Ganzen, global und für die Zukunft, sie probieren sich aus und stellen immer auch den Menschen in den Mittelpunkt. Vielfalt und der Wunsch nach Veränderung prägen die neue Generation sowie deren Arbeit und trotz all diesem Streben blicken sie anerkennend auf das Erreichte ihrer selbstgewählten Vorbilder etablierter Architekten. (Lectures, Halle 4.2)

Bei den Interior.Architecture.Hospitality *TALENTS* am Freitag sind vor allem Studierende, Absolventen und junge Berufstätige eingeladen, Vorträgen renommierter Innenarchitekten und Architekten zu folgen, mit erfahrenen Experten und Newcomern in Kontakt zu treten und ihre Visionen vorzustellen. Umgekehrt bereichern die Talents die Branche mit ihren frischen Ideen, neuen Blickwinkeln und unkonventionellen Lösungsansätzen.

Neben dem abwechslungsreichen Vortragsprogramm wird das Thema „Vielfalt“ auch mit der in diesem Jahr erstmalig errichteten **Interior.Architecture.Hospitality LIBRARY**, einer textilen Materialbibliothek, ganz plastisch ins Materielle übertragen. Die Library in Halle 4.2 ist ein Arbeitstool für Innenarchitekten, Architekten und Hospitality Experten. Sie zeigt eine Auswahl von besonders vielversprechenden, innovativen Textilien mit bestimmten Funktionalitäten, die im Vorfeld von einem Textilingenieur kuratiert wurden. Die Besucher haben die Möglichkeit, sich so einen Überblick über das Produktangebot zu vier funktionalen Kriterien (schwer entflammbar / schalldämmend / scheuerbeständig / wasserabweisend) zu verschaffen. Jedes gezeigte Produkt ist mit dem Namen des Herstellers, Standnummer und seinen funktionalen Eigenschaften gekennzeichnet. Gerhard Sperling, Leiter Referat Technik beim Verband der Deutschen Heimtextilien-Industrie e.V., macht deutlich, „dass an

Heimtextil  
Internationale Fachmesse für Wohn- und  
Objekttextilien  
Frankfurt am Main, 7. bis 10. Januar 2020

Objekttextilien im Hinblick auf deren Funktionalität wie z.B. die mechanische Festigkeit, die flammhemmende Wirkung, gute Reinigungseigenschaften oder die raumakustische Wirksamkeit, technisch hohe Anforderungen gestellt werden. Die Herausforderung besteht darin, diese Anforderungen zu erfüllen und trotzdem den textilen Charakter, die Farbvielfalt und die Vielfalt an Dessins zu erhalten. Hierzu bedarf es neben dem textiltechnischen Wissen auch neuer, innovativer Ideen. Die eingereichten Muster für die Library beweisen, dass die Heimtextilienindustrie auch in einem manchmal schwierigen Umfeld in der Lage ist, diese Ideen zu liefern.“

**Die Interior.Architecture.Hospitality EXPO** in Halle 4.2 bietet eine exklusive Plattform innerhalb der Heimtextil, die auf die Bedürfnisse und Anforderungen von Innenarchitekten, Architekten und Experten aus dem Bereich Hospitality ausgerichtet ist. Auf der Expo finden sie ausgewählte Aussteller und deren Angebote für die textile Ausstattung im Objekt: von Textilien mit Akustikfunktion oder speziellen Abrieb-Eigenschaften bis hin zu Sonnenschutz und innovativen Wandbelägen. Zu den Ausstellern, die sich in diesem Umfeld präsentieren gehören 2020 etwa MP S.p.a (Italien), Rahmig + Partner GmbH (Deutschland), coverdec.one (Österreich), Verseidag-Indutex GmbH (Deutschland), Marzotto Lab Srl – Div. Redaelli (Italien) sowie Feline B.V. (Niederlande).

Eines der Highlights im Rahmen von Interior.Architecture.Hospitality by Heimtextil sind die **Interior.Architecture.Hospitality TOURS**. Innenarchitekten und Architekten präsentieren interessierten Besuchern bei geführten Messe-Rundgängen ihre Favoriten und Innovationen von textilen Lösungen aus dem Objektbereich. Die Tours haben verschiedene Schwerpunkte und werden von AHGZ/hoteldesign, AIT-Dialog, arcade, architektur international, dem bdia und World-Architects kuratiert und organisiert. Sie richten sich konkret an die Zielgruppen Innenarchitekten, Architekten und Experten aus dem Bereich Hospitality. Am letzten Messetag lädt der bdia vor allem Studierende ein, mit ihm über die Heimtextil zu laufen und ausgewählte Anbieter von Objekttextilien zu besuchen. Die Tour ist Teil der Interior.Architecture.Hospitality TALENTS, der Initiative für den Nachwuchs in der Architektur und Innenarchitektur, der am letzten Messetag sowohl bei den Tours als auch bei den Lectures im Fokus steht.

Für die Teilnahme an den Tours ist in der Regel eine Voranmeldung nötig. Nähere Informationen dazu liefert der Eventkalender der Heimtextil unter [www.events.messefrankfurt.com/2020/heimtextil](http://www.events.messefrankfurt.com/2020/heimtextil). Alle Interior.Architecture.Hospitality TOURS starten am Tour-Counter in Halle 4.2.

Das **Interior.Architecture.Hospitality DIRECTORY** (vormals: Contract Guide) listet alle Aussteller der Heimtextil, die Objekttextilien und Einrichtungslösungen für das Objekt bieten. Es bietet eine praktische Übersicht über das Produktangebot für den Objektbereich auf der Heimtextil. Das kostenfreie Directory liegt auf der Messe aus und ist über die Online-Ausstellersuche auch digital abrufbar. Die Stände der rund 370 Aussteller aus dem Directory sind auf der Messe gekennzeichnet.

Heimtextil  
Internationale Fachmesse für Wohn- und  
Objekttextilien  
Frankfurt am Main, 7. bis 10. Januar 2020

Neben all den genannten Angeboten im Rahmen von Interior.Architecture.Hospitality by Heimtextil erwartet die Besucher auch 2020 das etablierte **Heimtextil Trendscouting by AIT**. Es ist eine besondere Auszeichnung von Experten für Experten. Leser der renommierten Architekturzeitschrift AIT können sich im Vorfeld der Heimtextil als Trendscout bewerben. Unter den Innenarchitekten, Architekten, Planern oder Hotelexperten wählt AIT-Dialog etwa 50 bis 70 Trendscouts aus, die am ersten Messetag neue Generationen innovativer Produkte, textile Raumtrennungs- oder Sonnenschutzsysteme, Wandbekleidungen, Tapeten oder Möbelstoffe suchen. Dabei dokumentieren sie ihre Produkthighlights. Aus diesen Nominierungen zeichnen sich deutliche Trends und Innovationen ab, die in einem Ranking erfasst werden. Am zweiten Messeabend werden im Anschluss an die Jurysitzung im Rahmen der Preisverleihung der Heimtextil Trendscouting by AIT Winner und die Special Mentions gekürt.

Der **Eventkalender** der Heimtextil bietet einen praktischen Überblick über alle Veranstaltungen von Interior.Architecture.Hospitality by Heimtextil: [www.events.messefrankfurt.com/2020/heimtextil](http://www.events.messefrankfurt.com/2020/heimtextil)

#### **Heimtextil im Netz und in Social Media:**

[www.heimtextil.messefrankfurt.com](http://www.heimtextil.messefrankfurt.com)

[www.heimtextil-trends.com](http://www.heimtextil-trends.com)

[www.heimtextil-blog.com](http://www.heimtextil-blog.com)

[www.facebook.com/heimtextil](https://www.facebook.com/heimtextil)

[www.twitter.com/heimtextil](https://www.twitter.com/heimtextil)

[www.youtube.com/heimtextil](https://www.youtube.com/heimtextil)

[www.instagram.com/heimtextil](https://www.instagram.com/heimtextil)

#### **Presseinformationen & Bildmaterial:**

[www.heimtextil.messefrankfurt.com/journalisten](http://www.heimtextil.messefrankfurt.com/journalisten)

#### **Hintergrundinformation Messe Frankfurt**

Messe Frankfurt ist der weltweit größte Messe-, Kongress- und Eventveranstalter mit eigenem Gelände. Mehr als 2.500 Mitarbeiter an 30 Standorten erwirtschaften einen Jahresumsatz von rund 718 Millionen Euro. Wir sind eng mit unseren Branchen vernetzt. Die Geschäftsinteressen unserer Kunden unterstützen wir effizient im Rahmen unserer Geschäftsfelder „Fairs & Events“, „Locations“ und „Services“. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal der Unternehmensgruppe ist das globale Vertriebsnetz, das engmaschig alle Weltregionen abdeckt. Unser umfassendes Dienstleistungsangebot – onsite und online – gewährleistet Kunden weltweit eine gleichbleibend hohe Qualität und Flexibilität bei der Planung, Organisation und Durchführung ihrer Veranstaltung. Die Servicepalette reicht dabei von der Geländevermietung über Messebau und Marketingdienstleistungen bis hin zu Personaldienstleistungen und Gastronomie. Hauptsitz des Unternehmens ist Frankfurt am Main. Anteilseigner sind die Stadt Frankfurt mit 60 Prozent und das Land Hessen mit 40 Prozent.

Weitere Informationen: [www.messefrankfurt.com](http://www.messefrankfurt.com)

Heimtextil  
Internationale Fachmesse für Wohn- und  
Objekttextilien  
Frankfurt am Main, 7. bis 10. Januar 2020